

Einander annehmen...

UNSERE GRUNDLAGEN

- Wir gehören zur Diakonie. Die Diakonie ist Lebens- und Wesensäußerung der Evangelischen Kirche.
- Unser Dienst an Menschen und unser alltägliches Handeln orientieren sich an der biblischen Botschaft.
- Jesus Christus bringt Gottes Liebe zu uns. Unser diakonisches Handeln ist die Antwort auf sein Handeln. So wie Christus uns angenommen hat, so nehmen wir einander an.
- Am Anfang unseres diakonischen Handelns stehen daher Wahrnehmen, Beachten und Zuhören.
- Unser Glaube ist niemals abgeschlossen oder fertig. Er verändert sich, bewährt sich und scheitert manchmal. Wir laden Menschen zum Glauben an Gott ein.
- Wir achten und respektieren alle, die anders denken und glauben. Wir suchen mit ihnen das Gespräch. Uns verbinden gemeinsame Werte.

UNSER MENSCHENBILD

- Wir verstehen jeden Menschen als Geschöpf und Ebenbild Gottes. Gott bejaht und liebt den Menschen und nimmt ihn in seiner Einzigartigkeit, Verschiedenheit und Unvollkommenheit an.
- Der Mensch ist mehr als das, was ihn zu uns führt. Daher fragen wir nach seinen ganzheitlichen Bedürfnissen, Wünschen und Entwicklungsmöglichkeiten.
- Wir vertrauen darauf, dass jeder Mensch eine lebenswerte Zukunft hat.
- Gemeinsam schaffen und erhalten wir Lebensräume, in denen Menschen sich wohl fühlen können.
- Wir begegnen ihnen mit Achtung und Respekt vor ihrer Eigenständigkeit und ihrer Kultur.

UNSER MITEINANDER

- Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Ehrenamtliche erfüllen gemeinsam die Aufgaben der Einrichtungen und Dienste.
- Die gemeinsame Arbeit dient dazu, vereinbarte Ziele zu erreichen.
- Wir erwarten von einander Einsatzwillen, Flexibilität und Loyalität.
- Wir fördern Eigeninitiative und die Erweiterung von Fach-, Sozial- und Handlungskompetenz sowie die Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Ausreichende Informationen und angemessene Arbeitsbedingungen sind Voraussetzungen für eine verantwortliche Tätigkeit.
- Zu unserer Unternehmenskultur gehört die gegenseitige Wertschätzung.
- Wir begegnen einander kooperativ und partnerschaftlich. Konflikte werden als eine Chance zum gemeinsamen Lernen gesehen.

UNSERE ARBEIT

- Hilfe für Menschen in Not ist Aufgabe und Selbstverständnis der Diakonie.
- In dieser Tradition leben, arbeiten und wirken die Menschen in den Diensten und Einrichtungen der Diakonie Ruhr.
- Wir begegnen aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen kritisch aufgeschlossen und sind zu Veränderungen bereit.
- Mit einer differenzierten Angebotsstruktur wollen wir uns auf den jeweiligen individuellen Hilfebedarf einstellen.
- Die Einbeziehung des sozialen lebensgeschichtlichen Umfeldes ist selbstverständlicher Bestandteil unserer Angebote.
- Wir leisten eine fachlich qualifizierte Arbeit und fördern die Vernetzung von Hilfsangeboten.
- Wir handeln wirtschaftlich nachhaltig und ökologisch verantwortlich, um zukunftsfähig zu bleiben.
- Unser Bestreben ist es, für jeden, mit dem wir zusammenarbeiten, ein zuverlässiger und fairer Partner zu sein.

UNSERE VERANTWORTUNG

- Als Diakonie übernehmen wir Verantwortung für Menschen in besonderen Lebenslagen und setzen uns als Anwalt für deren Belange in Kirche, Politik und Gesellschaft ein.
- Unser Anliegen ist die Teilhabe von Ausgegrenzten und Hilfebedürftigen am Leben in der Gesellschaft.
- Wir treten gemeinsam mit anderen für eine menschenwürdige und am Gemeinwohl orientierte solidarische Gesellschaft ein.
- Wir sind Teil des Sozialstaates, den wir in Zusammenarbeit mit anderen Wohlfahrtsverbänden, mit Kommune und Kostenträgern in kritischer Partnerschaft mit gestalten.
- Unserem Handeln werden durch vorhandene Rahmenbedingungen immer wieder Grenzen gesetzt. Wir zeigen die Folgen dieser Grenzen auf und wirken auf positive Veränderungen hin.

... so wie Christus uns angenommen hat